



Schul-ABC



Grundschule Pestalozzi und Schanhollen

A

Abholen/Bringen/Begleiten:

- Der Schulweg ist für die meisten Kinder einer jeden Grundschule problemlos zu Fuß zu bewältigen. Bitte ermutigen Sie ihr Kind und auch sich selbst dazu, dass dieser Weg nach anfänglicher Einübung alleine bzw. mit weiteren Schülerinnen und Schülern bewältigt wird. Die Bewegung am Morgen tut Ihrem Kind garantiert sehr gut, Körper und Geist werden wach. Auch ist der Schulweg für das soziale Miteinander der Mädchen und Jungen wichtig. Hier können sie über die verschiedensten Dinge sprechen, Verabredungen treffen usw.

Anmeldung/Abmeldung:

- Die Schulanfänger/innen werden im letzten Quartal eines jeden Jahres angemeldet. Die Erziehungsberechtigten erhalten von uns einen Termin. Wollen Sie Ihr Kind vorzeitig einschulen lassen (Geburtsdatum später als der 31.9. des Jahres, in dem das Kind 6 Jahre wird), nehmen Sie Kontakt mit der Schule auf. Die Entscheidung über die Aufnahme trifft der Schulleiter. Sind Sie in unseren Bezirk gezogen, können Sie Ihr Kind in unserer Schule anmelden verziehen Sie aus unserem Bezirk, melden Sie Ihr Kind ggf. bei uns ab.

Antolin:

- Antolin ist ein Leseförderprogramm mit Hilfe des Internets, welches unsere Schule anbietet. Es geht bei diesem Programm um sinnerfassendes Lesen. Nähere Informationen hierzu können Sie bei der Klassenleitung erfragen.

Anschrift und Telefon der Schule:

- Schanhollenschule Kierspe
Otto-Ruhe-Straße 13
58566 Kierspe
Tel.: 02359/661260
Fax: 02359/661262
schanhollenschule@t-online.de
- Pestalozzischule Kierspe
Haunerbusch 84-86
58566 Kierspe
Tel.: 02359/2027
pestalozzischule-kierspe@t-online.de

Ansprechpartner:

Schulleitung:

- Thomas Block (SL), Arne Freiberg (Konrektor)

Sekretariat:

- Kerstin Kobus (im Regelfall):
 - **Pestalozzischule:**
Montag: 10.00 Uhr - 13.30 Uhr
Dienstag: 07.30 Uhr - 10.00 Uhr
Mittwoch: 10.00 Uhr - 13.00 Uhr
Donnerstag: 07.30 Uhr - 10.00 Uhr
Freitag: 07.30 Uhr - 11.30 Uhr
 - **Schanhollenschule:**
Montag: 07.30 Uhr - 10.00 Uhr
Dienstag: 10.00 Uhr - 13.30 Uhr
Mittwoch: 07.30 Uhr - 10.00 Uhr
Donnerstag: 10.00 Uhr - 13.00 Uhr

Adventsbasteln:

- Das Adventsbasteln findet im jährlichen Wechsel am Standort Pestalozzi und Schanhollen statt. Hier sind an einem Freitag im Advent Kinder und Eltern eingeladen, um gemeinsam in den Klassen Bastelangebote wahrzunehmen. Die Bewirtung übernimmt der jeweilige dritte Jahrgang. Der Standort, an welchem kein Adventsbasteln durchgeführt wird, richtet das Lesekino aus.

B**Betreuung (Standort Schanhollenschule):**

- Neben der OGS bietet das DRK am Standort Schanhollen auch die BGS an (Betreuung bis 13.10 Uhr). Im Regelfall ist die Betreuung ab 11.30 Uhr (Beginn der 5. Stunde) besetzt, in Ausnahmefällen würden auch Betreuungszeiten vorher eingerichtet (z.B. Ganztagsfortbildungen o.ä.)
- Im Rahmen der Betreuung können die Eltern bzw. Kinder auch eine Hausaufgabenbetreuung wählen. Hierfür steht die Küche bereit. Nach Möglichkeit unterstützen Lehrerkollegen das Betreuungsteam bei der Hausaufgabenbetreuung (ist im Stundenplan verankert).
- Ansprechpartnerin: Kirsten Brünjes, Arne Freiberg

Bewegliche Ferientage:

- Sie werden in der Lehrerkonferenz vorgeschlagen und von der Schulkonferenz im Einvernehmen mit den anderen Kiersper Schulen festgelegt.

Busbeförderung:

- Kinder erreichen die Schule mit unterschiedlichen Buslinien (in der Regel die 94 –Richtung Rönsahl und die 59 – Richtung Oberbrügge).

C**Chaos (im Tornister):**

- Ordnen Sie regelmäßig mit Ihrem Kind den Tornisterinhalt. Dieses dient der Übersichtlichkeit, dem schnellen Finden der Sachen im Unterricht und der Hygiene (z.B. verdorbene Lebensmittel). Außerdem werden Sie erstaunt sein, welche unerwarteten Entdeckungen auch Sie machen können, z.B. wichtige Informationen oder Benachrichtigungen aus der Schule, die Ihr Kind zu Hause abgeben sollte.
-

D

E

Eigenmappe/ braune Mappe:

- In jeder Klasse verfügen die Kinder über so genannte Eigenmappen bzw. braune Mappen. Dieses sind Hängeregistermappen, in welchen individuelles Material für die Schülerinnen und Schüler aufbewahrt wird.

Einlass:

- Die Schülerinnen und Schüler können morgens im Rahmen des offenen Anfangs ab 7.40 Uhr in die Schule, die Frühaufsicht hat entsprechend die Tür zum unteren Schulhof zu öffnen. Die obere Tür soll nicht als Schülereingang dienen.
- Eltern begleiten ihre Kinder bis zur Eingangstür. Ab hier sollen die Kinder in der Regel alleine gehen.

Einschulung:

- Zu Beginn des neuen Schuljahres werden die Schulanfänger mit einem Gottesdienst in der Kirche St. Josef und anschließend mit einem bunten Programm in der Aula begrüßt.

Eltern:

- Eltern können und sollen sich am Schulleben beteiligen.
Einige Möglichkeiten:
 - Schulmitwirkungsgremien (Klassenpflegschaft, Schulpflegschaft, Schulkonferenz)
 - Teilnahme am Unterricht nach Absprache mit der Lehrerin (z.B. als „Lesemutti“ oder „vati“)
 - Mithilfe bei Klassen- und Schulfesten (s. Förderverein)
 - Regelmäßige Gespräche mit den Lehrerinnen und Lehrern, vor allem bei Problemen
 - Teilnahme an Sprechtagen
 - Begleitung der Hausaufgabenanfertigung

Elternsprechtage:

- Pro Halbjahr wird ein Elternsprechtage außerhalb des Unterrichts angeboten, zusätzlich erfolgen Zeugnisgesprächen.

Entschuldigungen:

- Bitte entschuldigen Sie das Fehlen Ihres Kindes direkt morgens telefonisch oder per SchoolFox-App. Nach erfolgter Rückkehr in den Unterricht geben Sie eine schriftliche Entschuldigung mit Angabe des Fehlzeitraums mit. Bei länger andauerndem Fehlen kann ein ärztliches Attest angefordert werden. Zwischenbescheide bei wochenlangem Fehlen sind erwünscht. Fehlzeiten, zu denen keine schriftlichen Entschuldigungen vorliegen, werden in den Zeugnissen als „unentschuldig“ vermerkt.

F

Ferienansingen:

- Ist ein wichtiger Baustein, Eltern, Großeltern und Freunde der Schule sind dazu eingeladen.
- Am jeden letzten Schultag vor den Ferien treffen sich alle Klassen im Forum bzw. der Aula und führen dort gemeinsam etwas auf (Lieder, Gedichte, Theaterstücke, etc.)

Förderverein:

- Ist für beide Standorte getrennt.
- Der Vereinsbeitrag beträgt mindestens 10 € im Jahr, nach oben sind keine Grenzen gesetzt!
- Der Förderverein kann für Anschaffungen angesprochen werden, er unterstützt finanziell unter anderem das Adventsbasteln und Projektwochen.
- Regelmäßige Veranstaltungen des Förderkreises sind der Weihnachtsmarkt am Schleiper Hammer, das Stadtfest und die Bewirtung der Einschulungsfeier.

Forum (Aula):

- Im Forum finden unterschiedliche Feierlichkeiten statt, wie z.B. Einschulung, Gottesdienste, Elternabende, Feste, ...

Fundsachen:

- Fundsachen werden in der Schanhollenschule im Forum bei der Pinnwand ausgestellt. Zu Elternsprechtagen u.ä. werden sie noch einmal gesondert ausgestellt, lange liegen gebliebene Sachen werden an wohl tätige Einrichtungen gegeben.

G

Gebäude:

- Wir wollen in unserem Rahmen dafür sorgen, dass der Schmutz draußen bleibt. Deshalb tragen die Kinder in den Klassen Hausschuhe.

Gottesdienste:

- Am jeweils letzten Mittwoch eines Monats gehen alle Kinder der Verbundschule aus den Klassen 2, 3 und 4 mit den Religionslehrern in der ersten Stunde in einen ökumenischen Schulgottesdienst in der katholischen Kirche St. Josef. Darüber hinaus finden im Abstand von 4 Wochen Gottesdienste für den jeweiligen Standort statt.

H

Hausmeister*in:

- Unsere Schulhausmeisterin an der Schanhollenschule, Frau Müller, ist für Kinder, Lehrerinnen und Eltern der Ansprechpartner, wenn es um Räume, Schulhofgelände, Fundsachen, kleine Reparaturen ... geht. Sie arbeitet im Wechsel in der Früh- und Spätschicht. Sie ist aber jeden Tag von 7 Uhr bis ca. 8.30 Uhr an der Schule verlässlich anzutreffen. Herr Udo Rackow ist an der Pestalozzischule der Hausmeister und verrichtet dort seinen Dienst täglich in der Frühschicht.

Hausaufgaben:

- Hausaufgaben sind ein notwendiger Bestandteil der Vor- und Nachbereitung des Unterrichtsstoffes. Hausaufgaben sind regelmäßig, vollständig und ordentlich zu erledigen. Sehr wichtig ist hier die Beaufsichtigung bzw. Kontrolle durch die Eltern. In den Jahrgängen 1 und 2 sind im Durchschnitt täglich 30 Minuten für die Erledigung der Hausaufgaben vorgesehen; die 3. und 4. Jahrgänge können schon mal 60 Minuten brauchen.

Homepage:

- Unter www.pestalozzischule-kierspe.de und www.schanhollenschule.de erhalten Interessierte wichtige Informationen über unsere Schule.
- Ansprechpartner bzgl. der Inhalte ist Herr Freiberg.

I

K

Klasse 2000:

- Alle Klassen unserer Schule nehmen am Programm „Klasse2000“ teil. Klasse2000 ist das bundesweit größte Programm zur Gesundheitsförderung, Sucht- und Gewaltvorbeugung in der Grundschule.

Klassenfahrten:

- Im 4. Schuljahr erfolgt verbindlich eine größere Klassenfahrt (Wangerooge oder Norderney, für eine Woche). Diese sollten im Jahrgang gemeinsam geplant und durchgeführt werden.
- In allen Schuljahren werden im Frühjahr Tagesfahrten durchgeführt, wobei dieses zeitgleich geschieht – die Ziele sind je nach Jahrgang unterschiedlich.

Krankheit (siehe auch Entschuldigung):

- Ansteckende Krankheiten müssen sofort gemeldet werden; siehe das Merkblatt zum Infektionsgesetz im Internet. Dieses Blatt ist auch an alle verteilt worden.

L

Leseparadies:

- Das Leseparadies an der Schanhollenschule befindet sich im ersten Untergeschoss neben der Küche. Die Kinder haben Leseausweise und können in jeder ersten Pause Bücher ausleihen bzw. zurückgeben.

M

N

O

Öffnungszeiten der Schule:

- Reguläre Öffnungszeiten gibt es bei uns nicht.
- Ab ca. 07.00 Uhr sind an den Schultagen die Hausmeisterin und die ersten Kolleg*innen im Haus.
- Bei uns beginnt der Unterricht um 07.55 Uhr.
- Die Kinder können ab 7.45 Uhr in das Schulgebäude.
- Die letzte Stunde endet um 13.15 Uhr.

P

Pausenzeiten:

- Frühstück 09.20 Uhr bis 09.35 Uhr

- 1. Pause: 09.35 Uhr bis 09.50 Uhr
- 2. Pause: 11.20 Uhr bis 11.35 Uhr
- 3. Pause: 12.20 Uhr – 12.30 Uhr
- Bei uns gibt es keine Fünfminutenpausen!
- Die Lehrkraft sorgt dafür, dass sowohl zu den Pausen als auch am Unterrichtsende die ihr vertrauten Kinder die Schule verlassen.

R

S

SchoolFox-App

- An unserer Schule verwenden wir die SchoolFox-App als verlässliches Kommunikationsmittel zwischen Schule und Elternhaus. Kommunikation mit einzelne Eltern, gemeinsame Nachrichten an alle, Planung der Elternsprechtage und noch einiges mehr lassen sich hiermit ohne das Verteilen von Zetteln regeln. Die Möglichkeit die Nachrichten in gängige Sprachen übersetzen zu können hilft den Eltern das Verstehen der schulischen Belange zu verbessern.

Schulbücher:

- Die meisten Schulbücher werden von der Schule gestellt und den Kindern leihweise für ein Schuljahr überlassen. Selbstverständlich müssen diese Bücher sorgfältig behandelt werden; zu Beginn des Schuljahres sollen alle von der Schule leihweise zur Verfügung gestellten Bücher mit einem Schutzumschlag eingebunden werden. Bei Beschädigungen oder Verlust werden die Eltern zum Schadenersatz herangezogen. Es gibt auch den sog. Elternanteil: Die Eltern kaufen – nach Beschluss in der Schulkonferenz – ein Buch /Bücher, die dann in ihr Eigentum übergehen.

Schulbücherei:

- Die Schulbücherei an der Pestalozzischule befindet sich im Flur des Erdgeschosses. Die Kinder haben Leseausweise und können in jeder ersten Pause Bücher ausleihen bzw. zurückgeben.

Schulgarten an der Schanhollenschule:

Unser Schulgarten stellt einen wichtigen Baustein im Schulprogramm dar und bietet durch seine Beschaffenheit vielfältige Möglichkeiten mit Kindern die Natur zu entdecken. Um den Garten zu pflegen, finden zwei Mal pro Jahr (Frühjahr und Herbst) so genannte „Gartenaktionen“ statt. Diese werden jeweils an einem Freitagnachmittag durchgeführt.

Schulstunde:

- Eine Schulstunde dauert bei uns 45 Minuten.
- Stundenzeiten:
 1. Stunde: 07.55 – 08.40 Uhr
 2. Stunde: 08.40 – 09.25 Uhr
 3. Stunde: 09.50 – 10.35 Uhr
 4. Stunde: 10.35 – 11.20 Uhr
 5. Stunde: 11.35 – 12.20 Uhr
 6. Stunde: 12.30 – 13.15 Uhr

Schulweg:

- Wir haben einen Schulwegplan entworfen, der die Eltern und Kinder auf einen sicheren Weg zur Schule hinweist. Abhängig vom Wohngebiet werden verschiedene Vorschläge aufgeführt.

Der Schulwegplan wird den Schulanfängern im Rahmen des ersten Elternabends vor der Einschulung zugestellt.

Schwimmen:

- Die Klassen 3 und 4 haben bei uns Schwimmunterricht im benachbarten Hallenbad „Räukepütt“. Unterrichtet wird jeweils eine Doppelstunde. Schwimmunterricht erteilen Lehrkräfte mit entsprechender Rettungsfähigkeit.

Sport:

- Findet in der benachbarten Sporthalle statt, Kinder die ohne Sportzeug bzw. Schwimmzeug kommen, verbleiben während der entsprechenden Stunden in der Schule (Parallelklasse bzw. Nachbarklasse).

T

Teilnahme am Unterricht:

- Die Teilnahme am Unterricht ist durch das Schulpflichtgesetz geregelt. Somit besteht die Verpflichtung, an allen Veranstaltungen, die als schulische deklariert sind (Seminare, Klassenfahrten, Wanderungen etc.), teilzunehmen. Ist aufgrund von Krankheiten etc. die Teilnahme nicht möglich, muss die Schule unmittelbar verständigt werden.

Telefon(siehe Erreichbarkeit):

- Es kann immer mal vorkommen, dass etwas passiert, wovon wir Sie möglichst unverzüglich telefonisch verständigen müssen. Deshalb bitten wir Sie, der Schule (der Klassenlehrerin oder im Büro) mitzuteilen, wie Sie tagsüber jederzeit erreichbar sind, ggf. auch mehrere Telefonverbindungen. Adress- und Telefonänderungen sind bitte unverzüglich mitzuteilen.

U

Unfallmeldung:

- Haben die Kinder durch einen Unfall eine Verletzung erlitten, müssen sie zum zuständigen Durchgangsarzt (Dr. Kondoch in Meinerzhagen). Kurzfristig müssen die Eltern zusätzlich eine Unfallanzeige bei der Sekretärin erstellen lassen.

V

W

Wandertag:

- Im Frühjahr findet ein gemeinsamer Wandertag statt. Die einzelnen Jahrgänge haben jeweils festgeschriebene Zielpunkte im Stadtgebiet.

X, Y, Z
